

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholtz

590

1673

Sept. 3

J.W. von Schilder für sich u. seine Frau vereinbaren mit dem Propste Bernardt v. Kerckerinck unter Zuziehung des Priors u. Conventes zu Clarholtz, daß der von dem verstorbenen Oheime der Frau von Schilder, Arnoldt Dietherich de Wendt, Dechanten zu Werne, an das Kloster verkaufte Kotten, Amt Stromberg, Ksp. Oelde, welcher wegen der Minorannität der Frau v. Schilder nicht aufgelassen werden konnte, beim Kloster verbleibe, wogegen das Kloster 70 Reichsthaler gezahlt hat.

Clarholtz, 1673, am 3. Septembrii.

Unterschriften: J.W.v.Schilder

..... von Schilder.

Papier, mit dem Siegel des Herrn v. Schilder.